

Beschlussvorlage

Abteilung: Bauverwaltung

Aktenzeichen: Aktenzeichen lt. Aktenplan

Wildau: 09.07.2015

Beratung: ..x. Sonder-Hauptausschuss

Sitzung am: 28.07.2015

Beschluss: .x. Sonder-Hauptausschuss

Sitzung am: 28.07.2015
Beschluss-Nr.: H 07/146/15

Betreff: Vergabe Bauauftrag Garagenhöfe Jahnstraße – mittlerer Teilbereich

Der Hauptausschuss beschließt:

Der Vergabe der Bauleistungen für den Wege-, Tief- und Entwässerungsbau für den mittleren Teilbereich der Garagenhöfe Jahnstraße an die Fa. Rohrleitungs- und Anlagenbau Königs Wusterhausen GmbH & Co KG aus Wildau in Höhe von 35.500 € durch den Bürgermeister wird zugestimmt

Begründung:

Durch jahrelanges Ausbessern und Einbringen von Materialien auf die Wegeflächen hat sich die Entwässerungssituation der Garagenhöfe Jahnstraße kontinuierlich verschlechtert. Schlaglöcher und große stehende Wasserflächen sind die Folge. Für die Beseitigung dieses Missstands und für die Herstellung einer ordentlichen Ableitung des Oberflächenwassers ist daher eine grundsätzliche Sanierung der Wege erforderlich.

Bereits im Jahr 2014 wurde durch die Stadt als Eigentümerin im südlichen Teilbereich mit den Maßnahmen zur Verbesserung der Wegeflächen in den Garagenhöfen begonnen. Durch Profilierung der Wegeflächen wird das Oberflächenwasser gezielt abgeleitet und durch angelegte Mulden versickert. Die Arbeiten wurden mit den Garagenpächtern abgestimmt und führten mit Erfolg zu der gewünschten Verbesserung.

Der jetzt zur Sanierung anstehende mittlere Teilbereich der Garagenhöfe gestaltet sich entwässerungstechnisch sehr problematisch. Untersuchungen des Baugrunds haben schlechte Versickerungswerte prognostiziert. Als ergänzende Versickerungsmaßnahmen müssen daher neben den Mulden zusätzlich Rigolen zur unterirdischen Versickerung gebaut werden, was die Maßnahmen im Vergleich zum bereits fertiggestellten südlichen Teilbereich verteuert.

Es wurden fünf Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert, dem drei Firmen Folge leisteten. Die Fa. Rohrleitungs- und Anlagenbau Königs Wusterhausen GmbH & Co KG gab das günstigste Angebot ab. Das submittierte Ergebnis entspricht der Kostenerwartung.

Nach Fertigstellung der Oberflächen ist wie im südlichen Teilbereich die Aufbringung einer Tränkdecke vorgesehen. Entsprechende Kosten sind ebenfalls eingeplant.

Finanzielle Auswirkungen:

In der HHSt. 11106.52110000 sind für diese Maßnahme € 40.000.- vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

beschlossen:
abgelehnt:
zurückgezogen:.....
überwiesen an den Ausschuss:
beschlossen mit den Änderungen:

Vermerk:

Es war(en) Mitglied(er) der Stadtverordnetenversammlung auf Grund des § 22 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

U. Malich
Dr. Uwe Malich

Vorsitzender des Hauptausschusses

